

Sicherheitsregeln für die Straße

Machen Sie Ihr Kind frühzeitig mit den wichtigsten Verhaltensregeln als Fußgänger vertraut. Bereits wenn es etwa drei Jahre alt ist, können Sie damit spielerisch beginnen.

Hier die wichtigsten Sicherheitshinweise im Überblick:

- Kinder auf dem Gehweg immer auf der sicheren, das heißt, von der Straße abgewandten Seite gehen lassen.
- Am Gehwegrand immer anhalten.
- Nie bei roter Fußgängerampel die Kreuzung überqueren.
- Nach Möglichkeit immer gekennzeichnete Straßenüberwege (Zebrastreifen, Ampeln) wählen und zur Sicherheit lieber auch Umwege in Kauf nehmen.
- Vor dem Überqueren der Straße: „Links schauen – rechts schauen – links schauen“ und sich versichern, dass ein sich näherndes Auto wirklich steht.
- Den sichersten Weg zum Kindergarten oder zur Schule erkunden und mehrmals gemeinsam proben.
- Achten Sie auf die Geräusche nahender Fahrzeuge. Machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam.
- Nahezu lautlos sind Autos, Fahrräder oder Roller mit Elektroantrieb unterwegs. Umso wichtiger ist es, vor dem Überqueren einer Straße nach beiden Seiten zu schauen.
- Auf Landstraßen oder bei fehlenden Gehwegen immer auf der linken Straßenseite gehen – also dem Verkehr entgegen. So bemerken Sie ein nahendes Auto früher.
- Immer nur **hinter** Bus oder Straßenbahn die Fahrbahn überqueren.
- Parkstreifen und Parkbuchten sind kein Spielplatz und auch nicht zum Verstecken geeignet.
- Bei schlechtem Wetter oder in der Dämmerung  Sicherheitskleidung tragen, zum Beispiel Jacken und Mäntel in hellen Farben, und reflektierende Aufkleber und Streifen verwenden.
- Seien Sie ein gutes Vorbild, indem Sie sich selbst konsequent an Verkehrsregeln halten – zu Fuß, mit dem Auto oder mit dem Fahrrad.
- Fahren Sie insbesondere in Wohnvierteln selbst rücksichtsvoll und angepasst und tragen Sie immer auch selbst einen Fahrradhelm.